

Timmins Gold meldet für das 3. Quartal 2014 einen Betriebsgewinn in Höhe von 3,9 Mio. \$

29.10.2014 | [IRW-Press](#)

Vancouver, BC - [Timmins Gold Corp.](#) (TSX: TMM, NYSE MKT: TGD) <http://bit.ly/1v9I4m6> (Timmins Gold oder das Unternehmen) gibt das Finanzergebnis des Unternehmens für das am 30. September endende 3. Quartal 2014 bekannt. Als Vergleichsperiode dient das 3. Quartal zum 30. September 2013 (3.Q.2013). Alle Ergebnisse sind, wenn nicht anders angegeben, in US-Dollar ausgewiesen. Den Lesern wird empfohlen, für detaillierte Informationen die Stellungnahme und Analyse des Managements (Managements Discussion and Analysis) für das 3. Quartal 2014 sowie die Zusammenfassung des Zwischenfinanzberichts zu konsultieren.

Der Betrieb in der Mine war trotz der heftigen Regenfälle im 3. Quartal relativ stabil, so Bruce Bragagnolo, CEO von Timmins Gold. Die Niederschläge wirkten sich auf die Goldproduktion aus und führten im Quartal zu höheren Cashkosten. Die Cashkosten sollten im 4. Quartal wieder auf das prognostizierte Niveau sinken, da sich der Betrieb wieder normalisiert hat. Wir suchen nach Möglichkeiten, die Durchsatzmenge auf ein effizientes und wirtschaftlich sinnvolles Maß zu steigern und unsere Gesamtkosten zu senken. Mit einer starken Bilanz und einem konstanten Betrieb ist Timmins Gold gut positioniert, um weiterhin freien Cashflow zu generieren.

Höhepunkte 3. Quartal 2014

- Die Einnahmen bei den Metallen beliefen sich im Vergleich zum 3.Q.2013 (38,1 Millionen \$) auf 34,2 Millionen \$. Dieser Rückgang ist in erster Linie auf den geringeren Unzenverkauf und den niedrigeren durchschnittlichen Goldpreis zurückzuführen. Der durchschnittliche London PM Fix-Preis belief sich gegenüber dem 3.Q.2013 (1.326 \$ pro Unze Gold) auf 1.282 \$ pro Unze Gold. Es wurde ein Goldpreis von durchschnittlich 1.284 \$ pro Unze Gold erzielt (Vergleich 3.Q.2013: 1.329 \$ pro Unze Gold). Das Produktionsziel des Unternehmens im Quartal wurde von überdurchschnittlich starken Niederschlägen beeinflusst. Durch die Regenfälle war der Zugang zum Abbaubereich nur eingeschränkt möglich, wodurch weniger hochgradiges Erz (Reserve Grade) aus dem Lagerbestand gefördert werden konnte und die Konzentration der Laugungslösung verwässert wurde. In Summe bewirkten diese Faktoren, dass die Produktion geringer als erwartet ausfiel.
- Die Einnahmen aus dem Betrieb lagen bei 3,9 Mio. \$ (Vergleich 3.Q.2013: 9,3 Millionen \$). Diese Differenz resultierte vor allem aus dem Einnahmerückgang aufgrund des geringeren Unzenverkaufs und des niedrigeren erzielten Durchschnittspreises für Gold.
- Der Gewinn und die Gesamteinnahmen betragen 1,6 Mio. \$ bzw. 0,01 \$ pro Aktie (verglichen mit 4,8 Mio. \$ bzw. 0,03 \$ pro Aktie im 3.Q.2013).
- Der Cashflow aus den betrieblichen Aktivitäten betrug nach der Tilgung von Verbindlichkeiten in Höhe von 2,0 Mio. \$ im Zusammenhang mit dem Proxy Fight im Vorquartal rund 4,8 Mio. \$ (Vergleich 3.Q.2013: 10,7 Mio. \$).
- Die Barmittel und Baräquivalente per 30. September 2014 betragen nach Aufwendungen von 3,1 Mio. \$ für die Exploration, 0,6 Mio. \$ für die Erhaltung, 1,5 Mio. \$ für den weiteren Ausbau, 4,3 Mio. \$ für rückgestelltes Stripping, und 0,2 Mio. \$ für die Tilgung von Verbindlichkeiten in Bezug auf Investitionen in der Vorjahresperiode rund 50,2 Mio. \$. Die Barmittel und Baräquivalente per 30. September 2013 lagen nach Investition von 0,8 Mio. \$ in die Exploration, 1,0 Mio. \$ in die Erhaltung, 5,1 Mio. \$ in die Erweiterungsprogramme und 3,4 Mio. \$ in Ausgaben für rückgestelltes Stripping bei 14,4 Mio. \$.
- Das Unternehmen produzierte und verkaufte 26.671 Unzen Gold. Die Vergleichswerte im 3.Q.2013 lagen bei 29.139 bzw. 28.637 Unzen Gold. Diese Änderung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich aus dem geringeren Verarbeitungsgrad, der zum Teil durch die Steigerung der täglichen Durchsatzmenge im Brecher kompensiert wurde. Der geringere Verarbeitungsgrad ist auf die Rekordniederschläge im September 2014 zurückzuführen, wodurch es zu einer geringeren Fördermenge im Quartal als geplant kam. Trotz der starken Regenfälle im Bereich des Tagebaubetriebs San Francisco (die Mine) wurde im Quartal ein Rekorddurchsatz im Brecher von durchschnittlich 24.062 Tonnen pro Tag (t/d) erzielt. Dies entspricht einer Steigerung um 22 % gegenüber der Vorjahresperiode.
- Timmins Gold ist um die Sicherheit, die Gesundheit und das Wohlergehen seiner Arbeiter und deren

Familien bemüht. Das Unternehmen wird die Rahmenbedingungen für einen unfallfreien Betrieb aufrechterhalten und auch weiterhin für höchste Sicherheit sorgen.

ZUSAMMENFASSUNG GESCHÄFTS- UND BETRIEBSERGEBNIS

Wenn nicht anders angegeben: 3. Quartal 2014 3. Quartal 2013
(Tausend)
US-Dollar

| | | |
|--|-----------|-----------|
| verkauftes Gold (Unzen) | 26.671 | 28.637 |
| verkauftes Silber (Unzen) | 18.800 | 16.228 |
| Umsatz Metalle | \$34.235 | \$38.065 |
| Produktionskosten ohne Abschreibungen | \$23.142 | \$21.471 |
| Einnahmen aus dem Betrieb | \$3.914 | \$9.261 |
| Einnahmen | \$1.567 | \$4.764 |
| bereinigtes und verwässertes Ergebnis pro Aktie | \$0,01 | \$0,03 |
| Cashflow aus den Betrieben | \$4.819 | \$10.668 |
| Barmittel und Baräquivalente zum Ende des Berechnungszeitraums, gesamt | \$50.210 | \$14.391 |
| Gesamtvermögen am Ende des Berechnungszeitraums | \$299.181 | \$260.886 |
| Gesamt-Cash-Kosten pro Unze Gold (Nebenprodukt) | \$856 | \$738 |
| Gesamt-Cash-Kosten ("all-in sustaining cash cost") pro Unze Gold | \$994 | \$898 |
| durchschnittlich erzielter Preis pro Unze Gold | \$1.284 | \$1.329 |

Erinnerung: Telekonferenz zu den Ergebnissen des 3. Quartals 2014

Die Firmenführung wird am Mittwoch, den 29. Oktober 2014 um 11 Uhr vormittags (Ostzeit) eine Telekonferenz schalten, um das 3. Quartal 2014 zu besprechen. Teilnehmer an der Telekonferenz werden gebeten, sich on-line über einen Link auf der Website von Timmins Gold (www.timminsgold.com) zu registrieren. Bitte den Zugangsschlüssel 144494 eingeben oder den nachfolgenden Link verwenden: <https://selfreg-inscriptionauto.confsoptions.ca/webportal/reg.html?Acc=3695912854&Conf=154419>

Nachdem Sie ihre Daten eingegeben haben, erhalten Sie einen Zugangsschlüssel und einen Pin-Code, der sie zur Teilnahme an der Telekonferenz berechtigt. Zur Teilnahme bitte die gebührenfreie Rufnummer 1-888-789-9572 (Kanada und USA) oder 1-416-695-7806 (International) wählen und Ihren persönlichen Zugangsschlüssel und Pin-Code eingeben. Die Telekonferenz wird aufgezeichnet und kann bis 4. November 2014 unter der Einwahlnummer 1-800-408-3053 (Kanada und USA) oder 1-905-694-9451 (International) und Angabe des Zugangsschlüssels 144494 abgerufen werden. Außerdem ist ein Audio-Webcast (live und aufgezeichnet) auf der Website des Unternehmens unter www.timminsgold.com verfügbar.

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Taj Singh, M.Eng., P.Eng., einem Vice President des Unternehmens, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101 geprüft und genehmigt.

Über Timmins Gold

Timmins Gold hat in seiner unternehmenseigenen Goldkonzession San Francisco im mexikanischen Bundesstaat Sonora einen kommerziellen Goldförderbetrieb errichtet. Die Mine ist ein Haufenlaugungsbetrieb über Tag und wird im Jahr 2014 laut Prognosen von Timmins Gold zwischen 115.000 und 125.000 Unzen Gold produzieren. Die Cashkosten auf Basis der Nebenprodukte belaufen sich auf 800 \$ pro Unze.

Ansprechpartner:

Timmins Gold Corp.
Bruce Bragagnolo, CEO & Director
604-638-8980
bruce@timminsgold.com
www.timminsgold.com

Für Europa:
Swiss Resource Capital AG
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Timmins Gold Corp.
Suite 1900 - 570 Granville Street
Vancouver, BC, V6C 3P1
Tel.: (604) 682-4002
Fax: (604) 682-4003

TSX: TMM,
NYSE MKT: TGD

Weder die TSX und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) noch die Börse in New York sind für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung verantwortlich.

Risikohinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Bei bestimmten Aussagen in dieser Pressemitteilung könnte es sich um zukunftsgerichtete Aussagen handeln, die im Einklang mit den Safe Harbour-Bestimmungen des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und den kanadischen Wertpapiergesetzen getätigt wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die sich auf zukünftige Ereignisse beziehen. Dazu zählen auch die erwartete Produktion (und die geschätzten Cashkosten). Zu solchen Aussagen zählen u.a. Schätzungen, Prognosen und Aussagen zu den Erwartungen der Firmenführung, die sich u.a. auf die zukünftige Entwicklung der Geschäftstätigkeit, die finanzielle Entwicklung, diverse Berechnungen und Schätzungen, zukünftige Trends, Pläne, Strategien, Ziele und Erwartungen beziehen. Dazu zählen auch Produktion, Explorationsbohrungen, Reserven und Ressourcen, Förderaktivitäten und zukünftige Ereignisse bzw. die zukünftige Betriebstätigkeit. Informationen, die sich aus der Analyse der Bohrergebnisse ableiten, und Informationen zu den Ressourcenschätzungen können ebenfalls als zukunftsgerichtete Aussagen gelten, da es sich hier um Prognosen hinsichtlich der eventuellen Funde nach einer tatsächlichen Projekterschließung handelt.

In manchen Fällen lassen sich solche zukunftsgerichteten Aussagen anhand von Begriffen wie könnte, sollte, erwartet, plant, beabsichtigt, glaubt, schätzt, prognostiziert, Potenzial oder weiterhin bzw. deren Negationen oder vergleichbare Begriffe erkennen. Diese Aussagen sind nur Vorhersagen und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse bzw. die Ergebnisse unserer Branche, sowie die entsprechenden Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen und sämtliche Annahmen, auf denen diese basieren, werden in gutem Glauben abgegeben und entsprechen unserer aktuellen Einschätzung der Entwicklung unserer

Geschäftstätigkeit. Die tatsächlichen Ergebnisse werden jedoch fast immer, bisweilen sogar wesentlich, von Schätzungen, Erwartungen, Prognosen, Annahmen oder anderen hier angenommenen zukünftigen Ergebnissen abweichen. Timmins Gold hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, damit diese den tatsächlichen Ergebnissen entsprechen, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/51796--Timmins-Gold-meldet-fuer-das-3.-Quartal-2014-einen-Betriebsgewinn-in-Hoehe-von-39-Mio.-.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).